Bericht über die Mitgliederversammlung 2019

Am Sonntag, den 17. Februar 2019, am 129. Todestag des "Viktörle", fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Freundeskreises Viktoria Hecht e.V. statt.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vorsitzende, Friedrich Lochmaier, die anwesenden Mitglieder.

Im Anschluss daran wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht, im besonderen Herrn Pfarrer Alfons Mai, der im Januar im 100. Lebensjahr von uns gegangen ist. Er würdigte Herrn Pfarrer Mai für sein Wirken für den Freundeskreis.

In seinem Bericht erwähnte Herr Lochmaier die Erneuerung der Inschrift am Grabmal von Viktoria Hecht und bedankte sich besonders für die Beauftragung und Übernahme der Kosten durch ein Mitglied des Vereins.

Auch sprach er seinen Dank aus für die Gestaltung der monatlichen Anbetungsstunden sowie die Grabpflege durch Vereinsmitglieder. Außerdem teilte er mit, dass die monatlichen Anbetungsstunden derzeit ausgesetzt werden müssen.

Der Kassier, Klemens Huchler, konnte in seinem Bericht ein positives Jahresergebnis vermelden, insbesondere durch die bereits oben erwähnte und auch weiterer Spenden.

Peter Hecht und Rupert Nold als Kassenprüfer attestierten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und schlugen der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor. Diese geschah im Anschluss einstimmig.

Bei den anschließenden Vorstandswahlen stellten sich die bisherigen Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl. Nachdem keine weiteren Vorschläge aus den Reihen der Mitglieder kamen, wurde die Vorstandschaft einstimmig wie folgt erneut gewählt:

1. Vorsitzender: Friedrich Lochmaier

2. Vorsitzender: Paul MaucherSchriftführerin: Elisabeth WagnerKassier: Klemens Huchler

Der/die Beisitzer/in als Vertretung des Kirchengemeinderats wird vom Kirchengemeinderat entsandt, bisher war dies Frau Armella Pütz.

Aufgrund des Weggangs von Herrn Pfarrer Pappelau ist derzeit die Stelle des geistlichen Beirats vakant.

Die beiden Kassenprüfer, Peter Hecht und Rupert Nold, wurden von der Versammlung ebenso einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

In der anschließenden Aussprache ging es u.a. um eine Verbesserung des Weges zwischen dem Friedhof Wolpertswende und Gangolfskapelle. Dieser sollte nach Ansicht der Vereinsmitglieder im Rahmen der Neugestaltung des Friedhofs durch die Gemeinde so hergestellt werden, dass die Besucher des Friedhofes geradezu auch zu einem Besuch der Gangolfskapelle eingeladen werden. Dies kann durch eine entsprechende Wegführung vom Friedhof zur Kapelle erfolgen sowie durch die Gestaltung des Ausganges am Friedhof zur Kapelle hin.

Desweiteren soll angedacht werden, wie Viktoria Hecht weiter über die Gemeinde hinaus bekannter gemacht werden soll z.B. durch entsprechende Kontakte mit dem Kloster Reute, da Viktoria ja einen starken Bezug zur seligen Guten Beth hatte.

Aus den Reihen der Mitglieder wurde nochmals gefordert die Situation mit den Bänken in der Gangolfskapelle zu überdenken. Herr Lochmaier wies darauf hin, dass dies Sache der Kirchengemeinde sei und er nach der Investitur von Herrn Pfarrer Häring dies nochmals ansprechen möchte.

Zum Schluss bedankte sich der Vorsitzende bei allen Erschienen für ihr Kommen und ihre rege Beteiligung.